
Subject: neuer user will wissen, was machbar ist
Posted by [mahony](#) on Wed, 15 Apr 2009 21:31:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cu

Subject: Re: neuer user will wissen, was machbar ist
Posted by [Robo](#) on Wed, 15 Apr 2009 23:53:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mahony, das mit Fue würde ich an deiner Stelle erstmal sein lassen, da du dich Richtung NW5 bis 6 bewegen wirst. Meiner Meinung nach FtU max was geht, und später noch eine, wenn es deine Latex erlaubt. Würde dir auch propecia empfehlen, um dein Resthaar zu halten.

Subject: Re: neuer user will wissen, was machbar ist
Posted by [eskay87](#) on Thu, 16 Apr 2009 06:03:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das erklärt auch wieso bei der minox anwendung deine haare ausgefallen sind.

zuerst werden die geschwächten haare abgestoßen (bei dir der gesamte Oberkopf), damit stärkere haare nachwachsen können.

wie lange ging das shedding???

du solltest mit fin anfangen, wenn du es verträgst.

Subject: Re: neuer user will wissen, was machbar ist
Posted by [mibl!](#) on Thu, 16 Apr 2009 06:03:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

also für FUE ist die Fläche zu groß. Würde auch auf jeden Fall FUT empfehlen. Da du erst 22 bist, bist ein schwerer Fall. Hast du Medics genommen wie FIN oder Minox versucht? Wenn du mit 22 schon so aussieht, kannst du die kleinen Haare auf dem Oberkopf "vielleicht" stärken oder halten. Ich würde mir an deiner Stelle eine Strategie überlegen...z.B erst FUT im ganzen vordern Bereich und dann vielleicht mit FUE nachlegen ?

Aber klick dich erstmal durchs Forum, bei User-Erfahrungen und schau dir an was möglich ist. Außerdem ist eine richtige Beratung und der arzt sehr wichtig. Wir haben hier im Forum einige Mittelsleute zu den Docs.

Gruß,
M

Subject: Re: neuer user will wissen, was machbar ist
Posted by [Blue-Think](#) on Thu, 16 Apr 2009 07:10:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warum ein schwerer Fall???

Bei ihm sieht man doch wohin die Reise langgeht. In ein paar Jahren ist sein Haarausfall abgeschlossen. Daher lässt sich mit seinen Reserven besser planen als ein NW1-2 in selben Alter, wo die AGA eventuell noch 15-20 Jahre endlos lang zieht.

Also recherchiere bei [hairlosshelp.com](#), [hairsite.com](#), [hairtransplantnetwork.com](#) und in diesem Forum, nutze das Archiv, schau dir vergleichbare Ergebnisse an, kontaktiere Andreas Krämer von [hairforlife.de](#) oder Moses für eine unabhängige Beratung. Beide können deinen Donor sowie die Fläche ausmessen, welche bedeckt werden muss. Dann weißt du schonmal sicher, was auf dich zukommt.

Sehe dir nach Möglichkeit Patienten im real life an.

Schaue dir Fälle an, die vergleichbar mit deinem Status sind bzw. Kliniken, die mit Megasession (Strip) Erfahrungen (z.B H&W, Hattingenhair) haben...

Achte weder auf den Preis noch auf die Entfernung zum Wohnort. Beides darf keine entscheidende Rolle spielen. Du hast nur ein Kopf und den hast du ein Leben lang....Fin solltest du wirklich nehmen, um a) die wenigen Haare noch zu halten und b) das Risiko auf Shockfallout bzw. shockloss reduziert wird....Daher ist es wichtig, gerade bei deiner Ausgangslage a) einen Top-Doc zu suchen und b) dieser die Situation am besten einschätzen sowie berücksichtigen kann...

LG

Blue-Think

Subject: Re: neuer user will wissen, was machbar ist
Posted by [Treblig](#) on Thu, 16 Apr 2009 07:36:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie gesagt, sieht man bei dir gut wo die reise hingeht. Das ist zum teil positiv(nicht falsch verstehen,ich mein das auf die HT.Möglichkeit bezogen) zum anderen für die Optik zur Zeit negativ.

Du mußt halt erstmal abklären ob ein Rettungsversuch der Haare(mit Fin und weiterhin Minox) gut ist. Oder ob man gleich über die Haare drüber transplantieren kann.

Also ab zu den zwei Berateradressen(Moses u. Andreas Krämer)Die Klinik die du zur Beratung in Deutschland und evtl. zur HT aufsuchen kannst ist Hattingen.

Meine Meinung:

Es ist nie falsch in Jungen Jahren mit Fin zu beginnen. Nebenbei,wie sieht es in deiner Familie aus?

Aber wenn dein Haarausfall fast abgeschlossen ist,wäre es auch eine Variante mit 22 keine Medis zu nehmen und den verlauf lassen,evtl. Haare kahl rasieren und dann in ca. 5 Jahren,wenn dein Haarausfall abgeschlossen ist, das maximale raus holen.Natürlich weiß man nie ob das in 5;3;oder 10 Jahren ist. Aber wie gesagt sieht man bei dir gut wo es enden wird.

Überstürze mit 22 und deinem Status ja nichts! Plane ordentlich und wäge alles ab!

Gruß

Subject: Re: neuer user will wissen, was machbar ist

Posted by [duda](#) on Thu, 16 Apr 2009 08:21:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich finde nicht, dass er noch groß warten braucht, wie weit sein HA noch geht. Ich finde, bei vernünftiger Erwartungshaltung kann man auch ihn gutes Gewissen eine HT empfehlen.

Ja, er ist jung, aber der HA ist doch schon beinahe abgeschlossen.

Ist echt scheiße, in so jungen Jahren, einen schon so ausgeprägten NW-Status zu haben. Ich weiß, wie das ist.

Hast du schonmal ganz kahl rasieren versucht? Auf dem einen Foto sieht es zumindest so aus, als hättest du die passende Kopfform dazu.

Mein Tipp an dich:

Wie die anderen schon sagten, lass dich von Andreas Krämer oder Moses mal durchchecken.

Suche dir hier (z.B. meinen Fall) und auch in anderen, internationalen Foren vergleichbare Fälle heraus. Lese dich ein, und du bekommst schnell selbst ein Bild, was möglich ist und was nicht.

Subject: Re: neuer user will wissen, was machbar ist

Posted by [Treblig](#) on Thu, 16 Apr 2009 09:25:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja die möglichkeit hab ich ja auch mit gemeint,deswegen soll er abklären lassen ob es was bring gleich rüber zu transplantieren.

Das wäre dann ja gleich die HT. Wenn er das nötige Kleingeld hat,warum soll er nicht die Variante der Maximal HT gleich wählen. Natürlich erst die Donorreserven checken lassen. Ob

das auch ordentlich geht. Als Überbrückung evtl. die Kahlrasur wählen.

Das warten nur, wenn es evtl. was bringt die Haare zu retten. Wenn das nicht der Fall ist, muß man sich aber auch nicht mit Medikamenten zuschießen.

Subject: Re: neuer user will wissen, was machbar ist
Posted by [Beowulf](#) on Thu, 16 Apr 2009 12:08:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lord Mahony, du auch hier ...

ich suche auch gerade FUE Kliniken. Habe jetzt lange in englischen Foren mitgelesen und werde mir jetzt ernsthaft nochmal überlegen, ob nicht Strip die bessere Lösung wäre. Bei mir siehts fast so aus, wie bei dir, nur habe ich blonde Haare. Die Glatze fällt dann nicht so auf. Die besten Ergebnisse bei großen Flächen habe ich von Hasson gefunden, siehe z.B. den Mod von hier. Dein Haarkranz sieht für mich sehr dicht aus, die können bestimmt was reißen. Habe denen erstmal meine Fotos geschickt.

Stripper Alternativen in Europa wären Hattingen oder Bisanga (beide 5000 Grafts Fälle) oder Feriduni, Heitmann in den Benelux. Es gibt sovielen Anbieter, wenn man mal über dieses Forum hinaus schauen würde. Bei so großen Flächen, wie wir beide haben, habe ich noch keine guten FUE Resultate gefunden, die da mitkommen. Der große Mist ist, daß ich die Haare länger tragen müsste, was man bei FUE aber wohl auch tun müsste, was mir der User Moses per Mail mitgeteilt hat. Er sprach davon, die Haare lang tragen zu müssen, nach einer HT. Bei Mwamba gab es aber einen Fall in der Galerie, der die Haare kurz hatte. Warte noch auf eine Antwort von ihm.

Bei FUE würde ich in jedem Fall auch HDC auf Zypern anschreiben. Das habe ich auch gemacht und bin wahnsinnig gespannt was sie mir raten, da sie auch Strip machen. Etwas teurer, aber die gezeigten Ergebnisse sprechen für sich

Viel Glück und halt mich auf dem Laufenden, evtl. können wir zusammen los

Der Beowulf

PS: Jungs, was versprecht ihr euch von Beratern/Vertretern, gerade von denen, die nur für eine Klinik im Programm haben ? AUGEN AUF Es gibt Verkaufstechniken, z.B. NLP, wodurch Eskimos Kühlschränke angedreht werden. Macht lieber Online Konsultationen bei den unterschiedlichsten Anbietern und vergleicht die Vorher-Nachher Fotos mit euren Schädeln.

Subject: antwort auf antworten
Posted by [mahony](#) on Thu, 16 Apr 2009 13:08:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke erstmal für die vielen antworten

versuche alle relevanten einzeln zu beantworten

@blue-think

danke für die links, werd ich mir anschauen.

geld ist genügend da, nur hab ich jetzt bei meiner inet recherche mitbekommen, dass teuer nicht immer gleich qualität bedeutet.

was medikamente angeht werde ich keine nehmen, die sache mit regaine hat mir gereicht und ich bin im allgemeinen medikamenten (sei es bei richtigen krankheiten oder kosmetikdingen) eher negativ eingestellt.

ich will keine pillen oder wässerchen nehmen, um paar haare zu halten, die dann ausfallen, wenn ich den kram nicht mehr nehme.

@ treblig

mein vater hat genau die selbe haarform wie ich, er meinte bei ihm ging es auch mit ca. 20 los. er ist jetzt 50+ und hat aussen dichte haare, ich uppe ein foto auf dem man es etwas sehen kann, ich bin derzeit leider nicht zuhause sonst würd ich ein besseres haben (aber bin ja nicht ewig weg:)

mein bruder hats gar nicht erwischt, der ist 26 : ich hatte immer viel dichtere haare als er, aber er wurde verschont und bei ihm ist alles noch wie früher.

bin jetzt die letzten 2 jahre mit ca 3 -5 mm rumgelaufen, sieht auch ganz passable aus, mein friseur meinte habe nen guten kopf dafür. aber ich habs langsam satt, nichtmal mehr die wahl zu haben längere haare zu haben.

@duda

das mit dem warten sehe ich genauso, ich bin jetzt jung!

@beowulf

hmmm danke für den titel lord , aber der kerl bin ich nicht hab den nick einfach nur so gewählt ohne hintergrund und das hier ist das erste forum, in dem ich schreibe.

ich schreib mal die hier empfohlenen experten an und dann mal sehen was drinne ist und was nicht.

anbieter von ht sollte schon in europa sein (türkei zähl ich jetzt mal zu europa)

hier das foto von meinem vater, ich denk mal bei mir wird es so werden wie es bei ihm ist, habe viele dinge von ihm übernommen (wohl auch dieses "kleine" übel)

Subject: Re: antwort auf antworten

Posted by [NW5a](#) on Thu, 16 Apr 2009 13:32:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich kann dir nur empfehlen, dich hier genau einzulesen, wie auch in den Ammiforen, wie www.hairtransplantnetwork.com oder www.hairlossexperiences.com.

Ich würde in deinem Fall versuchen maximal an Grafts zu gewinnen. Meist bedeutet es 2-3 Op's. Habe gerade von Dr.Wong einen Beitrag gelesen, indem er einem ähnlichen Fall schrieb, daß die erste Session die wichtigste wäre, um die max. Anzahl von Grafts aus einem jungfräulichen Donor zu ernten. Damit sollen dann die Front und Mitte bedeckt werden. Von vorne nach hinten abfallend.

Viel Glück
NW5a

@beawulf: Ich hatte die HT bei Heitmann und nicht Hasson, aber ein "H" ist immer gut

Subject: Re: antwort auf antworten

Posted by [eskay87](#) on Fri, 17 Apr 2009 08:00:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und viele gehen hier live zu beratern um herauszufinden wie es mit ihren reserven aussieht, was ihre laxity hergibt und und und....

wenn du nur online beratungen machst kann es dir kein arzt garantieren.

also zu einem seriösen berater müsste man schon gehen, damit man weiß wie es auf dem kopf aussieht.

du musst ja nicht gleich unterschreiben

Subject: Re: neuer user will wissen, was machbar ist

Posted by [renkie](#) on Sat, 18 Apr 2009 08:25:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

also an deiner Stelle würde ich wirklich mal Finasterid (Propecia, Proscar...) probieren. Falls du Nebenwirkungen hast kannst du es ja immer noch absetzen. Viele halten damit ihre Haare über einen langen Zeitraum.

Was die Haartransplantation angeht solltest du wirklich auch ein bißchen in AMI-Foren lesen:

<http://www.hairlosshelp.com/forums/> <- leider nicht mehr so gut wie früher

und die links von NW5a

gute Ärzte sind Hasson & Wong, Rahal (beide Kanada), evtl. noch Dr Feller (New York) für FUE

Lass dir auf jeden Fall Zeit für Recherche. Es gibt zu viele Ärzte in diesem Geschäft, die dich gnadenlos über den Tisch ziehen.
